

**Ort der Sitzung:** Caritasverband Erzbistum Berlin e.V., Residenzstr. 90

**Moderation:** Gabriela Hockertz (Caritasverband Berlin)

**Protokoll:** Stephan Schultz (V-ABI)

**Anwesende:** Christina Müller (AWO), Gabriela Hockertz (Caritas), Heike Golletz (DRK), Dr. Susanne Fairlie (LAG SiB), Stephan Schultz (V-ABI),

#### TOP 1 Begrüßung, Festlegung der Tagesordnung und Protokollerstellung

- Frau Hockertz eröffnet die Sitzung. Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung werden aufgenommen und eingearbeitet. Ergänzungen gern noch im Nachhinein.

#### TOP 2 Aktuelles aus den Verbänden, der LAG SiB und der lak

- Bericht der LAG SiB: Treffen mit den Stefanie Fuchs (Die Linke) zur Unabhängigen Sozialberatung:
  - Ist bislang noch nicht angekommen, wird gerade erst ausgeschrieben
  - Nach der Sommerpause sollte daher bei den Senator\*innen nachgelegt werden, warum so viel Zeit verloren gegangen ist (stand schon im Protokoll von vor 2 Sitzungen)
  - Zusage erfolgte, dass USB im Doppelhaushalt berücksichtigt wird
- Idee: Brief an die sozialpolitischen Sprecher\*innen, in dem noch einmal dafür geworben wird, dass dieser Punkt (USB) im neuen Haushalt berücksichtigt wird. Dabei sollten bisherige Erfolge dargestellt werden
- Idee: Zusätzliche zu Treffen mit Fraktionen auch ein Treffen mit der Runde der sozialpolitischen Sprecher\*innen
- Zusammenfassung: Brief an die fünf Fraktionen formulieren, FA kann Termin mit sozialpolitischen Sprecher\*innen machen
- Am 12.7. kommt der digitale Haushalt. Freigabe soll am 22.7. erfolgen
- Bericht der LAG SiB vom Fachtag: War erfolgreich, es waren über 100 Leute da
- Information: Schuldnerberatungsstelle in Treptow-Köpenick (wird bislang von der AWO betrieben) wird aus betrieblichen Gründen geschlossen und neu ausgeschrieben

#### TOP 3 Arbeitsmarkt / Sozialer Arbeitsmarkt

- 18.6. jährliches Treffen der Geschäftsführungen der LIGA mit der RD BB. Es waren alle Verbände vertreten. RD stellt aktuelle Aktivitäten vor. Themen:
- THCG: Bislang 962 Plätze in 16i 100 Plätze in 16e. Anzahl erscheint V-ABI etwas hoch.
  - Offen: Frage nach tariflicher Bezahlung
  - Frage nach Eignung für 16i. Minijob-Hürde, Bufdi-Hürde.
  - Coaching wurde eingekauft. In Berlin wird es durchgängig extern durchgeführt. Zuschläge Ende Mai. Jetzt geht es los. Coaching findet auf unterschiedlichen Ebenen statt. Sollte man Qualitätsstandards kommunizieren?
- SGE:
  - 18. Juni gab es eine Email, dass es startet. Am 12.7. findet Erörterung im Senat statt.
  - Stellen sollen sollte man bereits Interesse an Stellen melden. Dies soll 2 Wochen nach Veröffentlichung der Verwaltungsschrift erneut geschehen.
  - JC sind gerade dabei Kund\*innen auszuwählen
  - Wer bekommt die Stellen? LIGA hat Interesse an über 100 Stellen angemeldet
- QCG:
  - Wird auch genutzt für Pflege.

- Zielgruppe des SGB 2 profitiert davon nicht wirklich.
- Insgesamt: Gab 10-20% Erhöhung der Mittel in diesem Jahr. Fokus sollte auf abschlussorientierte Verwendung liegen. Qualifikationen für >50-jährige lohnt sich noch und bekommen diese Weiterbildungen noch.
- Anteil an Teilzeit-Beschäftigung steigt: Gründe sind unklar. Kita-Plätze fehlen. Könnte auch mit Wandel der Arbeit zu tun haben. Von 2014-2018 von 31 auf 33% gestiegen. 9,4-14,5% Erhöhung von „Ausländern“ auf dem Arbeitsmarkt – hoher Anteil an Hochqualifizierten. Verdrängungseffekte werden erwartet. Hilft in Brandenburg – in Berlin könnte es schwierig werden.
- Langzeitarbeitslosigkeit ist um 40% gesunken in letzten Jahren. Thema Bildungsdiskriminierung wird vermehrt angegangen.
- Initiative Sozialstart Jetzt vorgestellt von V-ABI. Weitere Informationen gibt es unter <https://www.sozialstart.jetzt>
- Plan: Arbeitsmarktpolitische Sprecher\*innen Gespräche mit Unterstützung des V-ABI wollen wir wieder aufnehmen (nach der Sommerpause, Themen: SGE, THCG, Doppelhaushalt)

#### TOP 4 Wohnungspolitik

- 17.6. Fachtag von UAG §67 gemeinsam mit Vertreter\*innen der Fraktionen: erfolgreiche, gut besuchte Veranstaltung. Verschiedene Statements zu einzelnen Themen. Tagesstätten finden wenig Berücksichtigung. Es wurde über zusätzliche Plätze diskutiert, bei bezirklicher Beteiligung. Dokumentation wird demnächst ins Netz gestellt (auf der Seite des Abgeordnetenhauses).
- Senat möchte Erhebung zu offiziellen Obdachlosenzahlen: Prof. Susanne Gerull möchte das mit wissenschaftlichen Methoden messen. Projekt wurde aus Datenschutzgründen zurückgestellt. Weiteres Problem: „Verdeckte Obdachlosigkeit“.

#### TOP 5 Verschiedenes/Sozialticket

- Frau Rockhoff hat etwas zugeschickt: Entdecken wir Lücken im System Sozialticket?
  - Unter 16-jährige könnte problematische Gruppe sein. Eventuell könnte man hier den Austausch mit der Jugendhilfe suchen Neues BVG-Ticket gilt wohl leider nur für Schüler\*innen
  - Über 16-jährige, die keinen Anspruch auf den Berlin-Pass haben. Gerade, wenn sie keine Schüler\*innen mehr sind.
  - 14 Tage-Frist, um mit Jugendhilfe-Referent\*innen zu sprechen und dann eine Email schreiben.
  - Vorschläge sollen dann Anfang Juli rausgeschickt werden
  - Textvorschlag von Frau Rockhoff stößt auf Zustimmung.
- Frau Meyer: Netzwerk freiwillige Straffälligenhilfe. Erster Aufschlag einer Netzwerkbildung. Ein weiteres Treffen mit allen Trägern der Straffälligenhilfe findet am 20. September statt. Idee: Evtl. Beratungshaus auch für Erwachsene? Finanzierung ist knifflig, müssten alle Verwaltungen finanzieren.
- 1.-10.11. Aktionstage Gefängnis: Auftaktveranstaltung in Berlin. AWO plant gerade und lädt ein, sobald die Planung abgeschlossen ist.